



Gemeinde
Othmarsingen

Sommer Traktanden 2021 Einwohnergemeinde- versammlung



**Freitag, 11. Juni 2021, 20.00 Uhr, Schulhausplatz oder
Mehrzweckhalle Othmarsingen**

Einwohnergemeindeversammlung



1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 22. November 2019
2. Rechenschaftsberichte 2019 und 2020
3. Jahresrechnung 2020
4. Kreditabrechnungen
 - a) Ersatz Quellableitung Weiher
 - b) Neugestaltung Friedhof
 - c) Umbau Hochwasserentlastung HE G und Anpassung der zu- und wegführenden Schmutzwasserleitungen
 - d) Werkleitungs- und Strassensanierungen 2019
5. Verpflichtungskredit Revitalisierung Bünz
6. Gemeindevertrag über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz Lenzburg Seetal (Fusion)
7. Neues Personalreglement
8. Verpflichtungskredit Neubau Garderobengebäude und Ersatz Elektroheizung Falkenmatt
9. Standort Verwaltungsräumlichkeiten «In den Matten»
10. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden können ab 28. Mai 2021 bei der Gemeindeganzlei (Rechnung und Kreditabrechnungen bei der Abteilung Finanzen) eingesehen werden.

Wir bitten Sie, aufgrund der Covid-19-Situation frühzeitig zu erscheinen, damit die zu dieser Zeit geltenden Verhaltens- und Hygienemassnahmen umgesetzt und eingehalten werden können.

Je nach aktueller Situation findet die Gemeindeversammlung entweder auf dem Schulhausplatz (Kleidung entsprechend der Witterung) oder in der Mehrzweckhalle statt.

Bitte notieren Sie Ihre Telefonnummer auf den Stimmrechtsausweis vor der Abgabe an die Stimmzähler.

Traktandum 8

Verpflichtungskredit Neubau Garderobengebäude und Ersatz Elektroheizung Falkenmatt

Ausgangslage

Der Fussballclub (FC) Othmarsingen wurde im Jahr 1960 gegründet. Vor 25 Jahren (Erstellungsjahr 1996) hat der FC Othmarsingen, damals organisiert in vier Mannschaften, das Clubhaus und den Sportplatz in Betrieb genommen.

Heute spielt der FC Othmarsingen mit 13 Teams in verschiedenen Alterskategorien im Aargauischen Fussballverband AFV. Mit ca. 250 aktiven Fussballerinnen und Fussballern sowie weiteren rund 100 Vereinsmitgliedern ist der FC Othmarsingen im Dorf und in der Region stark verankert. Rund 58 % der Mitglieder stammen aus Othmarsingen.

Neben 92 erwachsenen Personen betreiben zurzeit 116 Kinder zwischen 5 und 15 Jahren und 40 Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren den Fussballsport als Freizeitbeschäftigung. Die Juniorenförderung wie auch der stark aufkom-

mende Frauenfussball bringen die Organisation des Vereins in starke Engpässe. Die Kapazität der Sportanlage Falkenmatt mit nur zwei Garderoben und einer gemeinsamen Duschanlage ist beschränkt und wird den heutigen Bedürfnissen aller Kategorien nicht mehr gerecht. Wegen fehlender Infrastruktur spielen ca. 20 Mädchen/Frauen in der Umgebung anstatt im FC Othmarsingen.

Eine Erweiterung des Clubhauses mit zusätzlichen Garderoben und den für den Spielbetrieb nötigen Infrastrukturräumen ermöglicht dem FC Othmarsingen, für die nächsten Jahrzehnte auf eine zeitgemässe, funktionstüchtige Sportanlage zurückzugreifen. Dabei werden die Normen des Schweizerischen Fussballverbandes angewendet.

Neubau Garderobengebäude und Ersatz Elektroheizung

Die Infrastruktur soll um zwei Garderoben mit entsprechenden Nassräumen erweitert werden. WC-Anlagen, ein rollstuhlgerechtes WC, Schiedsrichterraum, Sanitäts-

raum und ein Büro für den Spielbetrieb sollen zusammen mit einem Technikraum für eine neue Heizungsanlage im Neubau entstehen.

Der Standort für den Neubau des Garderobengebäudes ist unmittelbar beim bestehenden Clubhaus in östlicher Richtung gegen den Bünzlauf vorgesehen. Das Gebäude steht auf der gemeindeeigenen Parzelle 1034. Die südliche Gebäudedeflucht wird vom bestehenden Clubhaus übernommen, ebenso die Flucht des gedeckten Bereiches, die als Vorzone zu den Räumlichkeiten dient. Die Ausführung der Aussenfassade wird bei der Projektbearbeitung nochmals detailliert geprüft.

Die nicht mehr zeitgemässe und seit 2005 nicht mehr bewilligungsfähige Elektroheizung im bestehenden Clubhaus soll durch eine neue Luft-Wasser-Wärmepumpenanlage ersetzt werden. Als Option besteht die Ergänzung durch eine Photovoltaik-Anlage für Warmwasseraufbereitung.

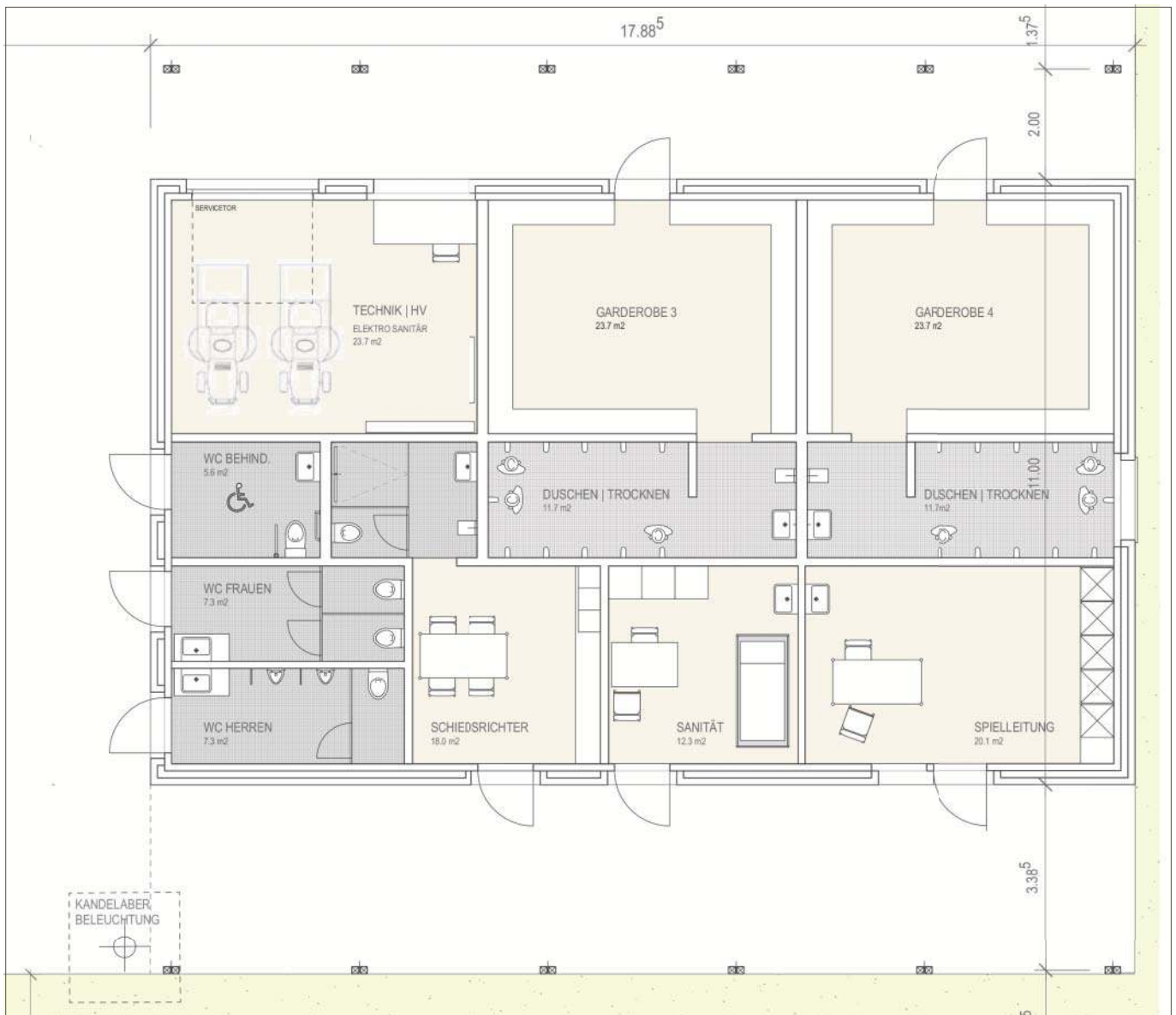


Kosten

Die Kostenschätzung sieht wie folgt aus:

Vorbereitungsarbeiten	CHF	4'500.-
Gebäude	CHF	410'000.-
Elektroinstallationen/Heizungersatz	CHF	115'000.-
Umgebung	CHF	13'000.-
Honorare (Architekt, Fachplaner etc.)	CHF	105'000.-
Baunebenkosten (Anschlussgebühren etc.)	CHF	20'500.-
Unvorhergesehenes/Reserve	CHF	66'800.-
Total	CHF	734'800.-
Mehrwertsteuer	CHF	55'200.-
Total inkl. MwSt.	CHF	790'000.-

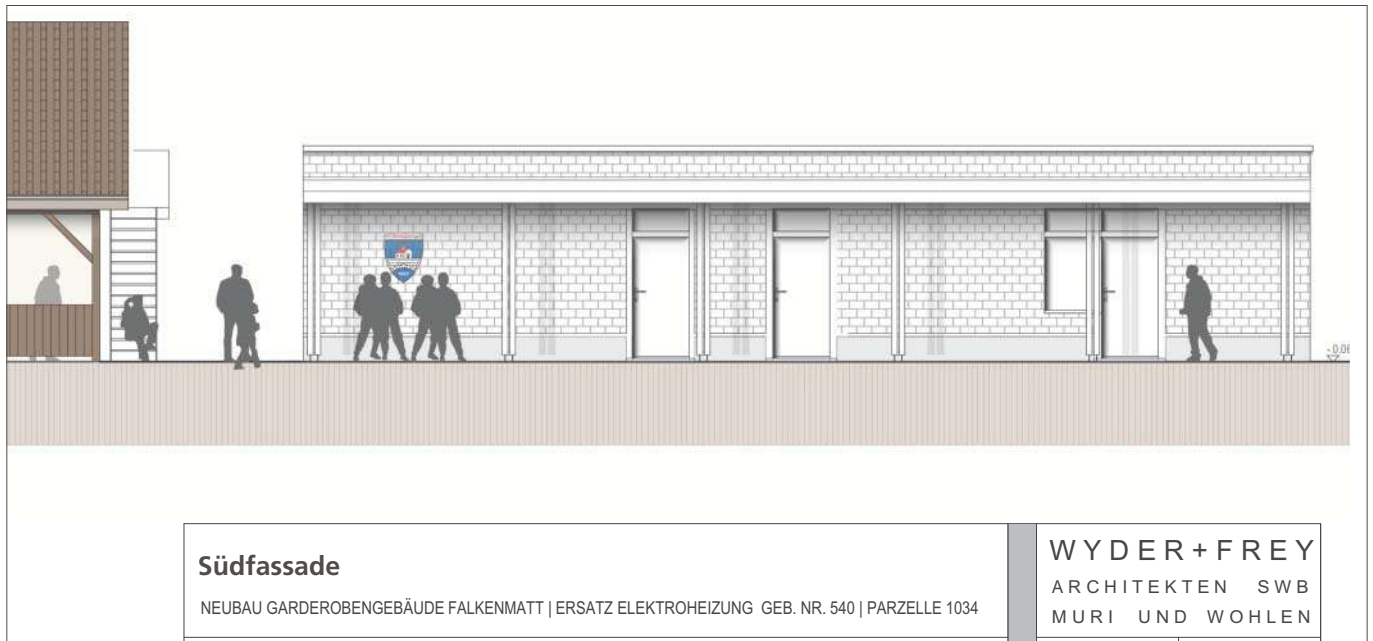
Es ist mit einem voraussichtlichen Beitrag des Swisslos Sportfonds Aargau von rund CHF 100'000.- und Eigenleistungen/Beiträgen des FC Othmarsingen von CHF 40'000.- zu rechnen.



Grundriss

NEUBAU GARDEROBENGEBÄUDE FALKENMATT | ERSATZ ELEKTROHEIZUNG GEB. NR. 540 | PARZELLE 1034

WYDER+FREY
ARCHITECTEN SWB
MURI UND WOHLER



Antrag

Für den Neubau des Garderobengebäudes und den Ersatz der Elektroheizung Falkenmatt sei ein Verpflichtungskredit von CHF 790'000.– inkl. MwSt. (Preisstand April 2021, zuzüglich allfällige teuerungsbedingte Mehrkosten) zu genehmigen.

Traktandum 9

Standort Verwaltungsräumlichkeiten «In den Matten»

Ausgangslage

Die Einwohnergemeindeversammlung vom 18. November 2011 stimmte einem Projektierungskredit von CHF 140'000.– inkl. MwSt. für die Optimierung der räumlichen Verhältnisse der Gemeindeverwaltung zu. Von den neun möglichen Standorten wurden folgende fünf Varianten ausgearbeitet und der Gemeindeversammlung unterbreitet:

- A) Neubau auf der gemeindeeigenen Bauamtsparzelle
- B) Stockwerkkauf im neuen Coop-Gebäude
- C) Umbau des bestehenden Gemeindehauses mit südlichem eingeschossigem Anbau
- D) Neubau auf der «Rösslimatte-Parzelle Doninelli»
- E) Stockwerkkauf in Neubau «In den Matten»

Am 14. Juni 2013 hat die Einwohnergemeindeversammlung dem neuen Gemeindeverwaltungsstandort in der südwestlichen Ecke des Gestaltungsplanperimeters «In den Matten» im Bereich der ehemaligen Käserei mit 81 Ja-Stimmen zu 14 Nein-Stimmen zugestimmt (Variante E «Stockwerkkauf in Neubau «In den Matten»»). Gestützt darauf hat der Gemeinderat im Sommer 2017 die angrenzende Liegenschaft Lenzburgerstrasse 10, Parzelle 61, mit einer Fläche von 828 m² gekauft.

Aufgrund der veränderten Ausgangslage wurde der rechtsgültige Gestaltungsplan «In den Matten» von 2013 im südlichen Bereich in der ersten Bautiefe entlang der Lenzburgerstrasse erweitert und teilrevidiert, damit unter Einbezug der neuen Fläche eine städtebauliche Optimierung erreicht werden konnte. Der Gemeinderat hat am 20. Juli 2020 den Gestaltungsplan

Teiländerung «In den Matten» genehmigt (Genehmigung Regierungsrat am 22. Oktober 2020).

Richtprojekt

Gemäss Richtprojekt zum Gestaltungsplan Teiländerung «In den Matten» sind entlang der Lenzburgerstrasse in der ersten Bautiefe drei Baufelder J, K und L ausgeschieden. Durch die Ausrichtung und Positionierung der Gebäude wird eine Abfolge von öffentlichen Plätzen vor den Gebäuden geschaffen, wobei durch den Rücksprung in der Mitte des Areals ein grösserer Vorplatz entsteht. Aufgrund der Rückmeldungen der Kant. Denkmalpflege und der Kant. Orts-, Siedlungs- und Regionalplanung (Ortsbildschutz) während der Teilrevison des Gestaltungsplanes soll das Gebäude, welches die Räumlichkeiten «öffentliche Dienstleistungen/Gewerbe» beherbergt, im